

JESSE WINE

Der englische Künstler Jesse Wine arbeitet fast ausschliesslich mit Keramik und verwendet dafür traditionelle Brenn- und Glasurtechniken. Er produziert Objekte, die Gegenständen aus seinem Alltag oder den Kunstwerken seiner Künstler-Vorbilder nachempfunden sind.

Wine studierte am Royal College of Art in London und gewann dort auch 2013 das Forschungsstipendium des Camden Arts Centres.

Jesse Wine wuchs in der Stadt Chester im Nordwesten von England auf, die ursprünglich römisch war. Schon als Kind war er von Geschichte und ihren Artefakten fasziniert. Ihn interessiert, wie sich aus Objekten menschliche Verhaltensweisen ablesen lassen. Dabei geht er in seiner Arbeit von seiner eigenen Künstlerexistenz aus: Mit den Gefässen, Selbstportraits und Gegenständen aus seinem Leben, wie z.B. Werkzeugen, Kleidungsstücken oder Mahlzeiten, inszeniert er im übertragenen Sinne seine künstlerische Existenz. In dem Selbstportrait «Why am I doing it this way» oder dem Portrait von «Plato V» untersucht er das eigene oder fremde sich ständig verändernde Abbild von Persönlichkeiten. Während «Plato V» eine klare Gesichtsform und eine eindeutige Farbe hat, bleibt das Selbstportrait «Why am I doing it this way» vielfarbig, verschwommen. Die experimentelle Machart und die Beschaffenheit der rauen und glatten Oberflächen scheinen eine innere Zerissenheit zu symbolisieren, eine Suche nach der eigenen Identität.

Jesse Wine wurde 1983 in Chester (England) geboren. Er lebt und arbeitet in London.

WHY AM I DOING IT THIS WAY II, 2014
GLASIERTE KERAMIK, STAHL
KERAMIK: 59 × 46 × 20 CM
STÄNDER: 40 × 20 × 20 CM
KUNSTSAMMLUNG DER SCHWEIZERISCHEN
MOBILIAR GENOSSENSCHAFT

